



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 6 „Wasserbau, Hochwasserschutz, Gewässerschutz“ im Referat 67 „Gewässerschutz bei der kommunalen und häuslichen Abwasserentsorgung“ voraussichtlich ab 1. Juli folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

technische Sachbearbeiterin / technischer Sachbearbeiter (w/m/d)

für den Bereich weitergehende Abwasserbehandlung

Das Ref. 67 beschäftigt sich mit allen Belangen des Gewässerschutzes bei der kommunalen und häuslichen Abwasserentsorgung. Die (weitergehende) Behandlung von kommunalem Abwasser stellt neben dem Umgang mit Niederschlags- und Mischwasser sowie der Kanalisationstechnik einen fachlichen Aufgabenschwerpunkt dar.

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Fachfragen des Gewässerschutzes und der Abwasserentsorgung
- Mitwirken bei der Maßnahmenplanung und -umsetzung nach Wasserrahmenrichtlinie
- Beratung und Unterstützung der Wasserwirtschaftsämter (ggf. von Planern und Kläranlagenbetreibern) bei schwierigen abwassertechnischen Konstruktions- und Betriebsfragen
- Bearbeiten fachlicher Belange bei der weitergehenden Abwasserbehandlung (u. a. Spurenstoff-Elimination, Stoffflussmodell, Hygienisierung)
- Betreuung interdisziplinärer Pilotprojekte zur Anwendung innovativer Technologien der Abwasserbehandlung
- Schulung von Mitarbeitern der Wasserwirtschaftsämter zu abwassertechnischen Spezialthemen

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl.-Ing. FH / Bachelor) der Fachrichtung Bauwesen bzw. Umweltingenieurwesen oder vergleichbarer Studienabschluss
- Berufserfahrung in der Wasserwirtschafts- und Umweltverwaltung von Vorteil
- Kenntnisse in der Abwasserentsorgung und -behandlung
- Erfahrungen in der (weitergehenden) Abwasserbehandlung sind von Vorteil
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Loyalität
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office Produkten
- grundsätzliche örtliche und fachliche Flexibilität wird erwartet

Wir bieten

- für Beamte ist eine Übernahme bis BesGr. A 11 möglich
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 11 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen/Kollegin
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen stehen Ihnen fachlich Herr Berger, Tel. 0821 9071-5740 oder Herr Bleisteiner, Tel. 0821 9071-5736, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin Tel. 09281 1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/67/4

bis spätestens 25.03.2022 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>